Verlagsgruppe Beltz



didacta 2017

Podiumsdiskussion 18.2.2017, Forum didacta aktuell, Halle 5, D 32, 14-14.45 Uhr

Diskriminierung abbauen, Inklusion ermöglichen – aktuelle Entwicklungen und Herausforderungen in deutschsprachigen Bildungssystemen

Inklusion als menschenrechtsbasierter Prozess zum Abbau von Diskriminierung und Unterstützung von Partizipation ist international ein zentraler Auftrag gesellschaftlicher und somit auch bildungssystemischer Entwicklungen.

Das Erscheinen der neuen Adaption des »Index for Inclusion« (Booth/Ainscow 2016) für deutschsprachige Bildungssysteme soll zum Anlass genommen werden, die Umsetzung von Inklusion in den Bildungssystemen Deutschlands, Österreichs, Südtirols und der Schweiz aus unterschiedlichen Perspektiven zu reflektieren: Welche Entwicklungen und Herausforderungen lassen sich auf bildungspolitischer Ebene erkennen? Wodurch werden Akteur*innen in Schulen unterstützt, um inklusive Prozesse in ihren Einrichtungen zu initiieren? Welchen Beitrag kann der Index für Inklusion, als Material zur Unterstützung inklusiver Schulentwicklung, in diesem Zusammenhang leisten?

Es diskutieren:

Bruno Achermann, Organisations- und Schulentwicklungsberater aus der Schweiz, Mitglied des Herausgeber*innenteams des »Index für Inklusion«

Angela Gredler, Musikschullehrerin und Prozessbegleiterin in Österreich, arbeitet seit langem mit dem »Index für Inklusion« in unterschiedlichen Bildungseinrichtungen und kommunal

Simone Seitz, Professorin im Institut für Erziehungswissenschaft der Universität Paderborn, Arbeitsschwerpunkt: Inklusive Unterrichts- und Schulentwicklung

Moderation: Barbara Brokamp, Montag Stiftung Jugend und Gesellschaft

Verlagsgruppe Beltz



Über das Buch:



Der »Index für Inklusion« ist ein praxiserprobter Leitfaden für Schulentwicklung auf der Basis inklusiver Werte. Er unterstützt alle Beteiligten, Barrieren und Ressourcen für Lernen und Partizipation zu identifizieren und gemeinsam Entwicklungen zu gestalten.

Die vorliegende Übersetzung und Adaption für deutschsprachige Bildungssysteme basiert auf der 4. Auflage des englischen »Index for Inclusion« (2016). Die neue Adaption berücksichtigt die Rahmenbedingungen des deutschen und österreichischen Schulsystems, der Deutschschweiz und des Schulwesens in Südtirol.

Herausgeber*innen der Adaption der deutschsprachigen Ausgabe:

Donja Amirpur und Elisabeth Plate, Deutschland (Projektleitung) Bruno Achermann, Schweiz Maria-Luise Braunsteiner, Österreich Heidrun Demo, Südtirol, Italien Andrea Platte, Deutschland

Tony Booth / Mel Ainscow Index für Inklusion Ein Leitfaden für Schulentwicklung. Auch für Kindergärten, Hochschulen und andere Bildungseinrichtungen ISBN 978-3-407-63006-3 224 Seiten, Euro (D) 24,95